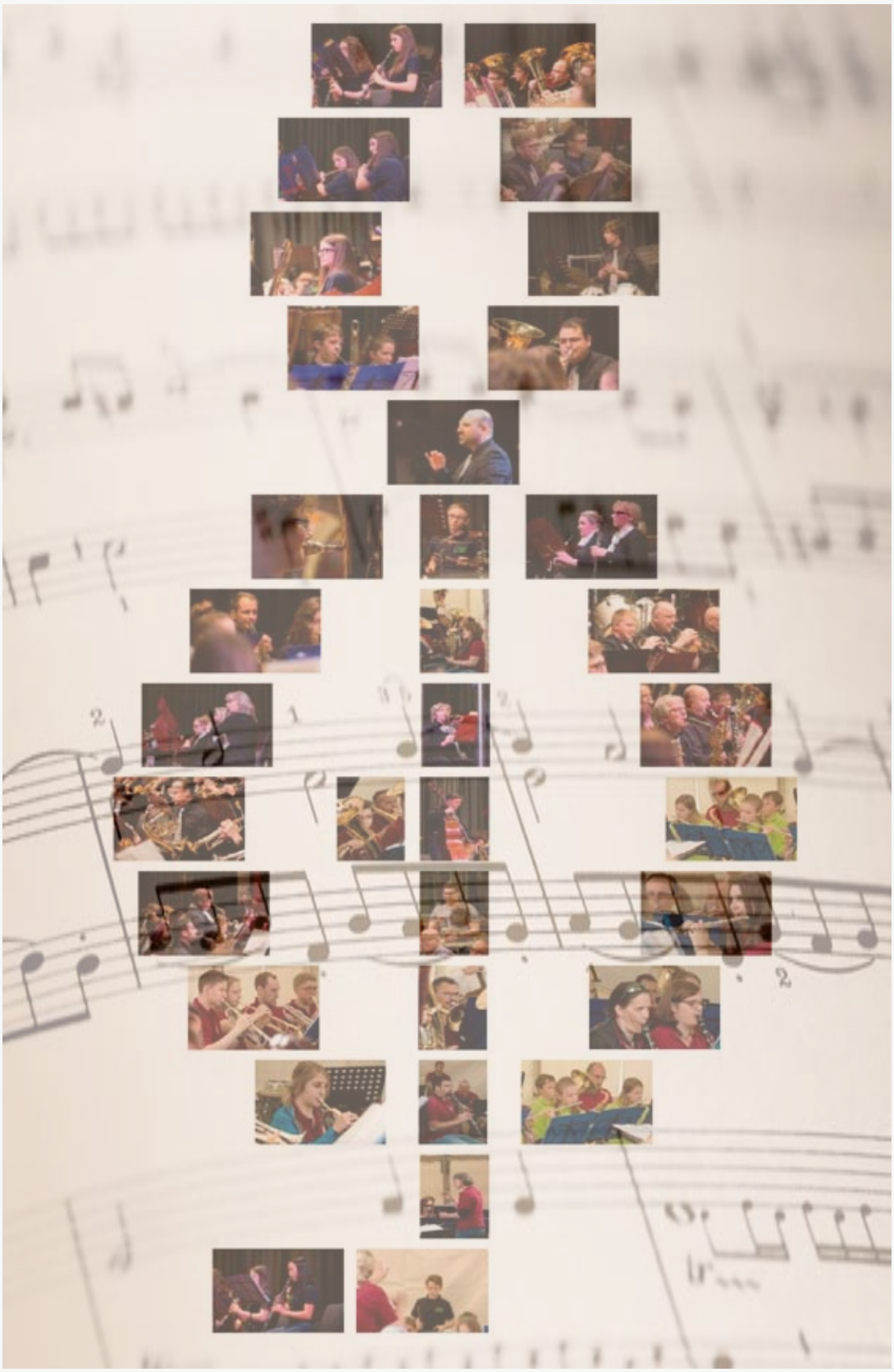
Stadtkapelle, Musikverein e.V. Lauffen a.N.

Gegründet: 1924

M V - N e w s

- die Vereinsmitteilung

Jahrgang 2016 - 25. Ausgabe



Sonntag, 23.10.2016
Herbstkonzert der Musikerjugend in der Stadthalle

Samstag, 17.12.2016
Weihnachtsfeier in der Stadthalle

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:
Aktuelles gibt es unter: www.mvlauffen.de

IHRE ANSPRECHPARTNER

1. Vorsitzender	**Karsten Wiese**	**Tel. 07133/964121**	**kwiese@mvlauffen.de**
2. Vorsitzender	**Eugen Buck**	**Tel. 07133/8567**	**ebuck@mvlauffen.de**
Jugendleitung	**Peter Marco Braun**	**Tel. 0172/886235**	**pmbraun@mvlauffen.de**
Kassierer	**Rolf Hägele**	**Tel. 07133/8552**	**haegele@mvlauffen.de**
	(Abrechnungen Musikunterricht Bereich Musikverein)		
	Bernd Zimmer	**Tel. 07131/1352607**	**bzimmer@mvlauffen.de**
	(Abrechnungen Musikunterricht Klassenmusizieren)		
Öffentlichkeitsarbeit	**Monika Buck**	**Tel. 07133/8567**	**buck@mvlauffen.de**

Zur Titelseite:

Musikalische Impressionen

Impressum:

MV-News . . . . *die Vereinsmitteilung*

Erscheint einmal im Jahr für die Vereinsmitglieder

Herausgeber: Stadtkapelle, Musikverein e.V. Lauffen a.N.
Internet: http://www.mvlauffen.de

Verantwortlich: Karsten Wiese, 1.Vorsitzender
Eugen Buck, 2.Vorsitzender

Redaktion: Monika Buck, Bernd Zimmer

Layout: Monika Buck, Bettina Ott

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer der Stadtkapelle Musikverein Lauffen a.N.,

das Jahr 2016 begann in unserem Verein mit einem Abschied und einem Anfang:

Nachdem unser langjähriger verdienter Dirigent, Stadtmusikdirektor Joachim Ritter, auf unserer Weihnachtsfeier einige Wochen vorher einen bewegenden Dank und eine der höchsten Auszeichnungen des Landesblasmusikverbandes entgegengenommen hatte, widmete ihm die Stadtkapelle im Januar nochmals eine ganz spezielle Veranstaltung in den Räumen des Musikerheims - dort, wo unter seiner 36-jährigen Leitung unzählige Proben unserer Stadtkapelle stattgefunden hatten, quasi in seinem zweiten Wohnzimmer. Gelungene musikalische Beiträge, humoristisch-musikalische Einlagen, mit launigen Worten vorgetragene Erinnerungen aus der Sicht unseres Ehrenvorsitzenden Werner Schneider und unseres Bürgermeisters Klaus-Peter Waldenberger, eine locker gelöste Stimmung prägten den Abend. Es wurde viel gelacht und viel erzählt. Die Stadtkapelle stand bei diesem musikalischen Dankeschön erstmals unter der Leitung unserer neuen Dirigentin Heidi Maier, zu der unser nunmehriger Ehrendirigent Joachim Ritter sofort einen herzlichen Kontakt aufnahm. Ein guter Start in eine neue Zeit für die Stadtkapelle.

Mein Grußwort möchte ich aber zunächst mit einem besonderen Dankeschön verbinden: Dass unsere Stadtkapelle auch im vorangegangenen Jahr so präsent im kulturellen Leben der Stadt Lauffen war, dass unsere traditionellen Höhepunkte im Musikleben wie das Frühjahrskonzert oder das Musikfest im Juni wiederum volle Erfolge wurden, dass wieder viele kleinere und größere Auftritte in der Stadt Lauffen und Umgebung stattfanden, dass mit der Mitwirkung beim Neckar-Zaber-Tag auf der Landesgartenschau in Öhringen auch Neues ausprobiert wurde – all das ist unseren vielen Förderern und Helfern, allen voran aber den immer einsatzbereiten Musikerinnen und Musikern unserer Stadtkapelle zu danken. Dazu kommt eine kontinuierliche erfolgreiche Jugendarbeit, allen voran hier Jugendleiter Marco Braun. Prägendes Thema war im letzten Jahr die Suche nach einem neuen Dirigenten für die Stadtkapelle. In einem aufwändigen Bewerbungsverfahren mit vielen Bewerbungen und Probedirigaten haben wir uns letztendlich für Heidi Maier entschieden – und sie sich für uns! Sie übernahm im Januar den Probenbetrieb und hat gemeinsam mit unseren Musikerinnen und Musikern mit einem begeisternden Frühjahrskonzert in der Stadthalle Lauffen vor beeindrucktem Publikum bereits einen ersten Eindruck davon abgegeben, was wir alle in Zukunft von der Stadtkapelle erwarten dürfen und wohin der weitere musikalische Weg gehen kann. Unsere größer gewordene Stadtkapelle zeigt aber auch die Entwicklungen im Jugendbereich: Fünf neue Musiker aus der eigenen Jugend wurden in die Stadtkapelle aufgenommenen, weitere werden folgen. Damit in Verbindung stand auch die Neuzusammensetzung der anderen Nachwuchsorchester. Viele unserer jungen und jüngsten Musikerinnen und Musiker sind in das nächsthöhere Orchester aufgerückt und bewähren sich neu. Man darf also schon gespannt sein auf das diesjährige Herbstkonzert der Bläserjugend unseres Vereins und auf die weiteren Auftritte.

1. Vorsitzender
Karsten Wiese

So ist das Jahr 2016 geprägt davon, dass die Stadtkapelle und die Nachwuchsorchester des Vereins mit viel Einsatz und Optimismus, mit Bewährtem, aber auch mit dem Schwung neuer Erfahrungen und neuer Wege ihren Platz im kulturellen Leben Lauffens ausfüllen. Die Freude an der Musik, die wir vermitteln wollen, wird dabei für jeden Einzelnen von uns spürbar: sei es als treuer Gast bei unseren Konzerten, Auftritten und Festen, als Mutter oder Vater unseres musikalischen Nachwuchses und natürlich zuallererst als aktiver Musiker im Verein. Wir werben aktiv für neue Mitglieder, ob als jüngste Musiker im Klassenmusizierprojekt mit der Stadt Lauffen, Seiteneinsteiger in eines unserer Nachwuchsorchester oder als Wiedereinsteiger in die Stadtkapelle. Egal ob aktives oder förderndes Mitglied – jeder ist uns herzlich willkommen. Es lohnt sich!

Ein großes Dankeschön gilt vor allem Ihnen: all‘ unseren treuen Mitgliedern, dem gesamten Vorstand unseres Vereins und all den fleißigen Helfern und Unterstützern, ohne die unsere Arbeit nicht möglich wäre. Mein Dank gilt dabei im Besonderen auch der Unterstützung seitens der Stadtverwaltung Lauffen und seitens der Firmen und Gewerbetreibenden Lauffens und Umgebung, die unsere Vereinsarbeit fördern und mit großzügigen Geld- und Sachspenden unterstützen. Auch der Musikschule Lauffen und Umgebung, mit der wir nicht nur im Klassenmusizieren hervorragend kooperieren, und unseren eigenen Instrumentallehrern danken wir herzlich. Wir vertrauen fest darauf, dass all diese Unterstützung erhalten bleibt und sogar ausgebaut wird – denn unser Verein steht vor ambitionierten, lohnenden Zielen und

Herausforderungen. Wir sind optimistisch und gespannt darauf, was die Zukunft bringt – und Sie sicher auch. Vor Ihnen liegt nun die neueste Ausgabe der MV-News. Tauchen Sie ein in die großen und kleinen Geschichten und Episoden unseres Vereinslebens; wie immer abwechslungsreich, spannend und informativ aufbereitet und bebildert von unserem Redaktionsteam unter Leitung von Monika Buck.

Viel Spaß und Freude bei der Lektüre.

Ihr

Karsten Wiese
1.Vorsitzender

Mitgliederversammlung
im Musikerheim

ERHÖHUNG DER MITGLIEDSBEITRÄGE

Wir möchten unsere Mitglieder darauf hinweisen, dass die Mitgliederversammlung den einstimmigen Beschluss gefasst hat, ab 2016 die Mitgliedsbeiträge moderat anzuheben.
Der Jahresbeitrag für Vollzahler beträgt im Jahr 2016 35,- € und ab dem Jahr 2017 40,- €.
Die Beiträge für Ehepartner und für Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren bleiben unverändert bei 15,- €.
Aktive Jugendliche unter 16 Jahren sind weiterhin beitragsfrei.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Die Beiträge werden künftig zum 1. April eines jeden Jahres eingezogen!

Kurz etwas zu den Finanzen

Rolf Hägele

Der Musikverein Lauffen hat im Jahr 2015 zum ersten Mal seit einigen Jahren wieder einen Überschuss erzielt. Dieser ist aber mit einem lachenden und einem weinenden Auge zu sehen, da dieser Überschuss sozusagen erspart und nicht verdient wurde. Dies zeigt ein Vergleich der Zahlen aus 2015 mit den Vorjahren. Insgesamt haben wir im Verein im Jahr 2015 knapp 3 % weniger Geld bewegt als im Jahr 2014 und ungefähr 20 % weniger als 2013 und 2012. Mit diesem Überschuss hat sich der Vermögensbestand des Vereins, der ja über die Jahre hin kontinuierlich abgenommen hatte, wieder etwas stabilisiert. Größter finanzieller Posten war auch 2015 wieder die Jugend, die mit mehr als der Hälfte der Einnahmen und Ausgaben zu Buche schlug. Die Jugendabteilung ist damit natürlich weiterhin der Bereich, in den das meiste Geld des Vereins fließt. Die Kosten der Stadtkapelle selbst waren in 2015 deutlich reduziert wegen der Suche nach einem neuen Dirigenten und des fehlenden Konzertes samt Übungswochenende im Frühjahr. Seit Anfang dieses Jahres hat die Stadtkapelle wieder eine hauptamtliche Dirigentin, daher werden an dieser Stelle die Kosten wieder steigen. Besonders deutlich wird der Sparkurs bei den Umsätzen, die nicht musikalisch verursacht sind. Unter Berücksichtigung der Umsätze des Musikfestes schrumpften hier die Ausgaben seit 2012 um über 35 %. Die Einnahmen entwickelten sich in etwa parallel.Hieraus kann man ersehen, dass nichtmusikalische Ausgaben sich derzeit nur auf den laufenden Betrieb erstrecken, Investitionen erfolgen nur, wenn etwas kaputt geht. Dies hat zu einem gewissen Investitionsstau geführt, da der Verein 2014 und 2015 kein Geld ausgegeben hat für die Erneuerung von Einrichtung und Anlagen. Zum Abschluss möchte ich noch über die Umsätze im ideellen Bereich ein Wort verlieren. Hier sind insbesondere Einnahmen aus Beiträgen und Spenden zu verzeichnen, aber auch Dinge wie die Anzeigen in unserer MV-News und die Einnahmen der Tombola an der Weihnachtsfeier. Demgegenüber standen Dinge wie Zahlungen an den Verband und natürlich die Ausgaben für die MV-News. Als Fazit kann man Folgendes festhalten: Natürlich ist es immer positiv, wenn man einen Überschuss vermelden kann, aber es ist zu beachten, dass dieser einerseits auf Sonderfaktoren wie ein ehrenamtliches Dirigat und andererseits auf Dinge wie die fehlenden

Erneuerungen, also durch Substanzverzehr, erzielt wurde. Insofern ist es nicht zu erwarten, dass ein solcher Überschuss wiederholt werden kann und schon gar nicht beliebig oft. Und es ist klar, irgendwann wird der Verein die Erneuerungen und Investitionen nachholen müssen.

Rolf Hägele
Kassier

Ein kurzer Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr

„Mit Optimismus und Einsatz durchs musikalische Vereinsjahr“

Das war die Überschrift für die Mitgliederversammlung 2016 im Musikerheim. Die positiven Berichte bestätigten, dass die Interessen der Mitglieder im vergangenen Jahr gut wahrgenommen und umgesetzt wurden. Alle Mitglieder und Festhelfer waren eingeladen und wurden dort von der Stadtkapelle Lauffen a.N. unter Leitung von Dirigentin Heidi Maier musikalisch empfangen.

Konstant geblieben sind die Mitgliederzahlen, so dass der Verein aktuell 412 Mitglieder zählt.

Mit Spaß und Freude ging man im letzten Jahr ans Werk, um die Aufgaben und den Auftrag der Mitglieder zu erfüllen. Motiviert und voller Elan begann das Jahr. Deshalb war der Ausfall von Dirigent Joachim Ritter ein herber Rückschlag und die daraus resultierende Dirigentensuche eine klare Herausforderung für das Orchester. Für das geplante Frühjahrskonzert sprang kurzfristig die Bläserphilharmonie aus Thum unter Leitung von Thomas Conrad ein und bot Blasmusik vom Allerfeinsten.

Dank des selbstlosen Einsatzes von Vizedirigent Marco Braun, der die dirigentenlose Zeit mit großem Engagement überbrückte, konnten die zahlreichen Auftritte während des Jahres dann souverän gemeistert werden. Ein Höhepunkt war das Platzkonzert beim Landesmusikfest in Karlsruhe, aber auch bei den Festen befreundeter Musikvereine in Talheim oder Nordheim, beim Gewerbeverein Lauffen oder bei Pflanzen Mauk hat man sich gut präsentiert.

In einer eigenen Feier zu Ehren des scheidenden Dirigenten Joachim Ritter sagten Musiker und Weggefährten mit humorvollen und zukunftsweisenden Auftritten Dank für die schönen gemeinsamen Jahre. Diese schwierige Phase hat das Orchester aber auch fester zusammengeschweißt und beim gemeinsamen Besuch auf dem Weindorf, Sommerabschlussfest oder Glühweinabend wurde die Kameradschaft gefestigt. Ende des vergangenen Jahres fiel die Entscheidung über die Nachfolge am Dirigentenpult und seit 1. Januar dirigiert Heidi Maier die Stadtkapelle. Mit ihrer Ausstrahlung und musikalischem Verständnis hat sie die Musikerinnen und Musiker gleich für sich eingenommen. Ihr liebenswerter bayrischer Dialekt, mit dem sie sich auch den anwesenden Mitgliedern vorstellte, tat hier sicherlich sein Weiteres. Musiker und Vorstandschaft freuen sich auf die musikalische Entwicklung unter neuer Leitung.

Monika Buck

Jugendleiter Marco Braun zeichnet für die Jugendabteilung mit derzeit 4 parallel laufenden Orchestern verantwortlich. Angeboten werden daneben musikalische Früherziehung und Blockflötenunterricht. Bei zahlreichen Auftritten wie Musikfest, Herbstkonzert, Lampionumzug und Adventsfeier konnten sich Eltern und Freunde vom Leistungsstand der einzelnen Gruppen überzeugen und auch außermusikalische Aktivitäten wie Kinobesuch oder Minigolfturnier kamen nicht zu kurz. Ein wichtiger Grundstein der Jugendarbeit ist das Klassenmusizieren, ein Projekt, das in Klasse 3 bzw. 4 der beiden Lauffener Grundschulen, von denen man immer mit offenen Armen aufgenommen wird, beginnt. Im Klassenverband wird hier zwei Jahre lang geübt, bevor man in das vereinseigene Vorstufenorchester aufrückt. Nach der Ausbildung im Jugendorchester ist dann mit spätestens 16 Jahren der Wechsel in die Stadtkapelle das vorrangige Ziel der Jugendlichen. Einladen möchte man interessierte Kinder und Jugendliche demnächst zu einer „Mitmach-Probe“, um auch Quereinsteigern die Mitwirkung im Orchester schmackhaft zu machen.

Schauen Sie doch einfach mal bei der nächsten Mitgliederversammlung vorbei!

Wir würden uns über Ihre Beteiligung und Ihr Interesse am Vereinsgeschehen sehr freuen!

Monika Buck
Schriftführerin

Ein Verein lebt von seinen langjährigen Mitgliedern, die durch ihre Treue und ihren Beitrag den Verein mitfinanzieren und unterstützen und viele Aktivitäten erst möglich machen. Deshalb freuen wir uns alljährlich, einmal im Jahr all diese langverdienten Mitglieder für diese Unterstützung ehren zu dürfen.

Auch im letzten Jahr konnten die beiden Vorsitzenden Karsten Wiese und Eugen Buck deshalb wieder zahlreiche Mitglieder mit Anstecknadel und Urkunde auszeichnen.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten Peter Geiger, Christel Maile, Helga Maulick-Kilper und Sieglinde Mayer die Ehrennadel in Silber.

40 Jahre beim Verein sind bereits Sabine Mühlbacher und Hermine Rieß und gar 50 Jahre sind es bei Brigitta Dietrich und Karl Steiner.

Für 60jährige Treue zum Verein wurden allesamt frühere verdiente Musiker und engagierte Vereinsmitglieder geehrt. Urkunden und Ehrenmedaillen gingen hier an Rudolf Dietrich, Albert Röck, Karl Schinacher und an den Ehrenvorstand Werner Schneider.

Die Ehrung der aktiven Musiker übernahm Frau Friedlinde Gurr-Hirsch, die als erste Vorsitzende des Kreisverbandes Heilbronn Grüße vom Blasmusikverband Baden-Württemberg überbrachte.

Eine Ehrung erhielten hier für 10 Jahre aktive Mitgliedschaft Tamara Schober, Julian Staudinger und Dominik Walter.

Für 20 Jahre wurden Marion Braun und Steffen Pfuderer mit der silbernen Nadel des Blasmusikverbandes geehrt.

Unsere Jubilare 2015

Eine ganz besondere Ehre war es Frau Friedlinde Gurr-Hirsch anläßlich der Weihnachtsfeier 2015 einen Mann mit auszeichnen zu dürfen, der die Stadtkapelle über lange Jahre begleitete, förderte und wesentlich zum musikalischen Erfolg der Kapelle und des Vereins beitrug: die Rede ist von JOACHIM RITTER.

Friedlinde Gurr-Hirsch mit Joachim Ritter

Über 35 Jahre leitete er die Stadtkapelle Lauffen und machte sie mit fachlicher Kompetenz und großem Engagement zu einem Aushängeschild im gesamten Kreisverband. Er, dem im Jahre 1998 der Titel „Stadtmusikdirektor“ verliehen wurde, forderte die Musiker immer wieder zu Höchstleistungen auf und verstand es stets, seine Musikerinnen und Musiker zu begeistern und mitzureißen.

Nun geht eine Ära zu Ende und dies wurde sowohl vom Publikum als auch von seinen Musikerinnen und Musikern, die ihn mit Standing Ovations auf die Bühne holten, gebührend honoriert. Für seine langjährigen Verdienste um die Stadtkapelle und die Blasmusik wurde er im Namen des Blasmusikverbandes Baden-Württemberg mit der Erich-Ganzenmüller-Medaille in Gold ausgezeichnet!

Monika Buck

2. Vorsitzender Eugen Buck mit Joachim Ritter

Taktstockwechsel und neues Ehrenmitglied bei der Stadtkapelle Lauffen a.N.

Die Stadtkapelle Lauffen a.N. hat ein neues Ehrenmitglied und einen Ehrendirigenten! Nach 36 Jahren als Dirigent der Stadtkapelle übergab Stadtmusikdirektor Joachim Ritter den Taktstock an Heidi Maier. In einer persönlichen Feierstunde wurden an diese ereignisreichen Jahre und die schönsten Erlebnisse erinnert.

Keine Mühen hatten die Musikerinnen und Musiker der Stadtkapelle gescheut, um der Ehrenfeier den passenden Rahmen zu geben und gemeinsam mit „ihrem" Dirigenten die erlebnisreiche Zeit nochmals zu rekapitulieren. Ehrenvorsitzende, Ehrenmitglieder und Weggefährten hatten sich im Musikerheim eingefunden, um Joachim Ritter Respekt zu zollen für das, was der Stadtmusikdirektor in diesen 36 Jahren alles geleistet und zusammen mit den Musikern erreicht hat.

Feierlich eröffnete die Stadtkapelle, erstmals unter Leitung ihrer neuen Dirigentin Heidi Maier den Abend mit einem Marsch mit dem passenden Titel „Our Director". Karsten Wiese erinnerte in seiner Laudatio gerne an die Verdienste, die sich Joachim Ritter in musikalischer Hinsicht erworben hat.
Mit 12 Jahren trat Joachim Ritter in den Musikverein Lauffen a.N. ein. Nach Mitwirkung in der Jugendkapelle und Wechsel ins aktive Orchester, in dem er bald Vizedirigent wurde, übernahm er ab 1. Juli 1979 offiziell das Amt des Dirigenten der Stadtkapelle. Unter seiner Leitung hat sich das Orchester zu einem hervorragenden Klangkörper entwickelt mit einem vielseitigen und auf hohem Niveau stehenden Repertoire. Dies zeigen auch die Erfolge, die die Stadtkapelle bei Wertungsspielen in der Höchststufe zu verzeichnen hat. Eine ganz besondere Ehrung erhielt Joachim Ritter 1998 aus der Hand von Bürgermeister a.D. Manfred Kübler, der ihm den Ehrentitel „Stadtmusikdirektor" verlieh. Im Namen des damaligen Ministerpräsidenten Erwin Teufel wurde er ferner mit der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet und mit der Erich-Ganzenmüller-Medaille in Gold verlieh ihm der Blasmusikverband Baden-Württemberg erst kürzlich die höchste Auszeichnung, die vom Verband zu vergeben ist.

Mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft sagte der Verein Dank und würdigte das langjährige Engagement von Joachim Ritter mit der Ernennung zum Ehrendirigenten.

Joachim Ritter und Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger

Alle diese Auszeichnungen machten es auch Bürgermeister Waldenberger nicht leicht, ein passendes Abschiedsgeschenk für Joachim Ritter zu finden. Mitgebracht hat er als Auszeichnung für das Engagement als musikalischer Botschafter der Stadt Lauffen die große Stadtuhr, mit der nur außerordentlich verdiente Bürger der Stadt geehrt werden.

Höhepunkt der musikalischen Beiträge der Stadtkapelle war ein umgedichteter Marschtext als Hommage an den Dirigenten und persönlicher Gruß der Musikerinnen und Musiker.

Da ließ es sich der der neue Ehrendirigent auch nicht nehmen, bei der Abschlusspolka „Alles hat einmal ein Ende" eine Gesangseinlage zusammen mit Gesangsrkollegin Bettina Czemmel zu geben.

Frisch gestärkt am reichhaltigen Fingerfoodbuffet, bei dem sich die Aktiven selbst übertroffen hatten, ging es nach der Pause weiter. In launigen Worten, amüsant und gespickt mit vielen schönen und lustigen Gegebenheiten erinnerte Ehrenvorsitzender Werner Schneider an die gemeinsam erlebten Höhepunkte wie Wertungsspiele, Musikfeste oder Schallplatten- und CD-Aufnahme.

Ein Schaffenshöhepunkt und Meilenstein in der Vereins-

geschichte war sicherlich die Open Air-Aufführung der Carmina Burana in Zusammenarbeit mit den Lauffener Chören, die für immer unvergesslich bleiben wird.

Eine Diashow zeigte nochmals verschiedene Stationen dieser langen Schaffenszeit, bevor das Saxophonensemble mit einer humoristischen Einlage auf ihren Blockflöten erneut für gute Laune sorgte.

Bei anregenden Gesprächen wurden noch viele Erinnerungen ausgetauscht und so manche Anekdote erzählt, und in 36 Jahren gibt es einiges zu erzählen.

Joachim Ritter hat es immer prima verstanden, uns Musiker zu begeistern und mitzureißen und uns zu Höchstleistungen zu motivieren. Nach 36jähriger Dirigententätigkeit geht jetzt eine Dirigentenära zu Ende! Doch das muss und soll durchaus kein Ende der musikalischen Mitwirkung im Verein sein.

Wir alle wünschen uns, dass er sein musikalisches Potential an anderer Stelle im Verein weiter einbringt und dem Verein weiter unterstützend zur Seite steht.

Vielen Dank, Joachim!

Unsere neue Dirigentin: Heidi Maier

Heidi Maier

Die Stadtkapelle hat eine neue Dirigentin! Wir freuen uns sehr, dass wir Frau Heidi Maier seit 01.01.2016 als Dirigentin für unser Orchester gewinnen konnten.

Hier möchten wir Ihnen unsere Dirigentin gerne kurz vorstellen:

Heidi Maier studierte Horn und Blasorchesterleitung in München, Stuttgart, Augsburg und Zwolle (Niederlande). Sie erhielt mehrere kammermusikalische Auszeichnungen und spielte in Orchestern wie den Münchner Symphonikern, den Nürnberger Symphonikern und dem Philharmonischen Orchester Zwickau. Heute ist Heidi Maier freiberufliche Hornistin, sie musiziert gerne in kammermusikalischer Besetzung mit dem „Trio Variabile“ mit Klarinette, Violine, Cello und Klavier. Nachwuchshornisten unterrichtet Heidi Maier an den Musikschulen Ditzingen und Korntal-Münchingen. Die Dirigentin leitete 10 Jahre lang die Jugend- und Stammkapelle des Musikvereins Bissingen und seit 2010 das Blasorchester des Musikvereins Kleinglattbach. Seit März 2016 ist sie ebenfalls Leiterin der Stuttgarter Bläserkantorei. Mit ihren Vereinen nimmt sie seit Jahren sehr erfolgreich an Wertungsspielen und Wettbewerben teil. Heidi Maier ist als Wertungsrichterin im Blasmusikverband Baden-Württemberg und als Internationale Jurorin (CISM) bei Wettbewerben für Blasorchester in der Schweiz und in Bayern tätig.

Am 01.01.2016 hat Heidi Maier die Probenarbeit der Stadtkapelle übernommen und mit ihr bereits die ersten Termine und das erste Konzert erfolgreich absolviert.

Wir freuen uns sehr auf die weitere gemeinsame Zusammenarbeit und die musikalische Weiterentwicklung der Stadtkapelle!

Karsten Wiese, Heidi Maier, Joachim Ritter

Alltag in der Stadtkapelle – ein Probenabend vor dem Frühjahrskonzert

Mitte Januar 2016 gab es die ersten Proben der Stadtkapelle mit unserer neuen Dirigentin Heidi Maier. Neu in der Stadtkapelle sind auch mehrere Musiker – aus der eigenen Jugend, ein neu nach Lauffen gezogener Musiker und ein Wiedereinsteiger. Alle waren und sind im Orchester herzlich willkommen.

Das erste große Konzert – das traditionelle Frühjahrskonzert in der Lauffener Stadthalle – stand schon nach nur drei Monaten an. Und es sollte auf jeden Fall ein hochwertiger erster musikalischer Höhepunkt unter unserer neuen Orchesterleitung werden – ein ambitioniertes Ziel in dieser kurzen Zeit. Also hinein in diese Aufgabe:

Schnell musste man sich in der Stadtkapelle kennen- und schätzen lernen. Und das gelang: die Stückauswahl für das Konzert war überzeugend, die Proben hatten hohe Teilnehmerzahlen; sie verliefen konzentriert und zielorientiert, mit mancher Neuerung und Überraschung. Auch der Humor kam nie zu kurz.

Es ging mit gutem Wechsel zwischen Anspannung und Auflockerung zur Sache. Man stellte sich gut aufeinander ein. Neben den wöchentlichen Freitagsproben, immer zweistündig am Abend von 20 bis 22 Uhr, gab es auch häufig Registerproben vor den Gesamtproben und als Höhepunkt ein intensives Probenwochenende in den Räumen des Hölderlin-Gymnasiums und im Musikerheim. Am Freitagabend, den ganzen Samstag hindurch und am Sonntag von früh morgens bis zum Nachmittag wechselten Registerproben, Bläsersatzproben, Gesamtproben und gemeinsame Proben mit dem Jugendorchester ab.

Die viele Mühe war mehr als lohnend: so erlebten wir Ende April ein überaus gelungenes Konzert vor vollem Hause in der Stadthalle mit erfrischender, mitreißender konzertanter Blasmusik: Die Gäste, gespannt auf den ersten großen Auftritt der Stadtkapelle unter neuer Leitung, waren voll des Lobes.

Hier einige Probenzitate und Kommentare:

Häufiges Zitat:
„Jetzt zum allervorletzten Mal…“

„Wir spielen jetzt Freude schöner Götterfunken – ohne Noten – jeder wählt die Töne nach Gefühl.“
Oder „Vier Takte spielen wir, den letzten singen wir.“

Beim Einstudieren eines neuen Stücks nach dem ersten Spielen: „Ganz ehrlich? – Das waren jetzt 95 %.“
und 15 Minuten später: „Wir nähern uns der Sache.“
„Die Synkopenstelle im 3.Takt hat fast geklappt...“
„Yes we can – jetzt alle miteinander…“

„Die Tuben legen sich die Stelle unters Kopfkissen – das muss sitzen, den Takt spielt sonst niemand.“

„Das hohe Holz hat fröhlich eingesetzt, die Tenöre waren etwas wankelmütig.“
„Könnt ihr die Staubsauger ausschalten – und die Klarinetten an?“
und dann geht es an die Details:
„Der Takt muss richtig schön schräg klingen– genießt es…“ oder „Kraft raus – Lockerheit rein.“

„Die Flöten – stellt euch vor, ihr spielt Panflöten; und eure Triller sind gemütlich.“
„Ihr habt das jetzt grell neonfarben gespielt – wir brauchen ein bordeauxrot.“

„Schaut, dass ihr warm, dunkel und breit spielt…“
„Die tiefen Instrumente sollen hier nur summen, ihr seid das Himmelbett.“
„Schnipst, klopft, macht irgendwas, was nach Regen klingt…“
und das Schlusswort zur Probe:
„Ist doch wieder etwas rangewachsen an die Grenzen.“

Außergewöhnlich - oder doch nicht?
Bisweilen endet auch eine Probe mit Beifall.

Gern sitzt man danach noch zusammen, trinkt etwas, unterhält sich...und freut sich aufs nächste Mal.

Verstärkung für die Stadtkapelle

Die Stadtkapelle freut sich in diesem Jahr über reichlich Verstärkung. Auch aus den Reihen der Jugendabteilung sind einige Musiker zu uns gestoßen. Unsere neuen Musikerinnen und Musiker sind bereits bestens integriert und wir hoffen, dass sie noch lange mit viel Spielfreude und Spaß dabeibleiben.

Wir freuen uns aufs gemeinsame Musizieren mit:
Berke Sunda, Tuba
Fabian Wiese, Horn
Hannah Wein, Trompete
Dominik Walter, Trompete
Florian Wiese, Bariton
Gerd Hahn, Horn
Elias Schneider, Schlagzeug

Neue Musiker sind uns immer willkommen!

Wer Lust hat bei uns mitzumachen, kommt einfach zu uns. Schaut einfach mal bei einer Probe am Freitag abend, 20.00 Uhr im Musikerheim vorbei.

Wir freuen uns auf Euch!

Und was tut sich so in der Jugendabteilung?

NEUE LEITERIN FÜR DIE BLÄSERKLASSE: FRAU CLAUDIA HOHN-JÜRGENSEN

Mit der Bläserklasse 2014 begann auch eine neue Dirigentin ihre musikalische Tätigkeit in unserem Verein:

Frau Hohn-Jürgensen übernahm im Frühjahr 2015 die Leitung der Orchesterproben mit den Musikern, die im Zuge des Klassenmusizierprojekts im November 2014 mit dem Instrumentalunterricht begonnen hatten.

Frau Hohn-Jürgensen unterrichtet unter anderem in der Musikschule Lauffen die Instrumente Klarinette und Saxofon und übernimmt dabei teilweise auch selbst die Ausbildung der Klarinetten, die im Klassenmusizierprojekt ihren Einzelunterricht erhalten.

Wir freuen uns sehr, mit Frau Hohn-Jürgensen eine qualifizierte und engagierte Dirigentin gefunden zu haben. Ebenso freuen wir uns sehr, dass sie auch die Leitung der nächsten Bläserklasse übernimmt und wünschen

weiterhin viel Spaß beim gemeinsamen Musizieren.

Übungswochenende des Jugendorchesters in Mosbach

Auch im vergangenen Jahr hat sich das Jugendorchester aufgemacht in ein Wochenende voller Musik, Kameradschaft, Spaß und Spiel. Am Freitagnachmittag machten wir uns mit unserem Bus, den wir zuvor bis an den Rand mit unseren Instrumenten, Schlagzeug und guter Laune beladen hatten, auf den Weg. Ziel war die Jugendherberge in Mosbach. Die einstündige Fahrt verging wie im Flug und nach dem Ausladen und dem Verteilen der Zimmer stand schon die erste Probe an. Denn genau aus diesem Grund wollten wir fern der Heimat das gesamte Wochenende nutzen, um uns bestmöglichst auf das große Herbstkonzert der Jugend vorzubereiten. Da war es klar, dass die Proben

und auch Registerproben den Tagesplan dominierten. Aber natürlich kamen auch der Spaß und die Freizeit nicht zu kurz. Neben vielen Gemeinschaftsspielen in kleineren Gruppen war sicherlich der Samstagabend mit dem gemeinsamen Spieleabend ein Höhepunkt. Die Sitzreihen und Instrumente wurden kurzerhand im Proberaum zur Seite geschoben und schon spurteten die Jungmusiker mit dem Besenstiel und einem alten T-Shirt beim Lumpenhockey hinterher. Weitere Spiele rundeten den Abend ab. Nach der letzten Probe am Sonntagnachmittag hieß es nun wieder für alle Musiker: Koffer, Instrumente und Schlagzeug in den Bus laden. Auch wenn der Regen uns diesen Transport etwas erschwert hatte, konnten wir auf dem Heimweg auf ein gelungenes Wochenende zurückblicken und alle waren sich einig: da besteht Wiederholungsbedarf!.

Blockflötengruppe mit Marion Braun

Immer wieder beliebt ist der musikalische Einstieg mit Hilfe des Blockflötenunterrichts. Auch in diesem Jahr hat sich wieder eine neue Gruppe unter der Leitung von Marion Braun aufgemacht, Noten und Rhythmik mit der Blockflöte zu erlernen. Die ersten hörbaren Ergebnisse haben nicht lange auf sich warten lassen.
Wir freuen uns auf mehr!

Neue Anfängerkurse und Bläserklasse beginnen im Herbst

Mit der Instrumentalausbildung kann man bei uns immer beginnen! Auch für ältere Jugendliche und/oder Junggebliebene ist eine Instrumentalausbildung interessant, denn oftmals zeigen sich hier Fortschritte sehr schnell und durch den Einzelunterricht kann auf jeden Schüler individuell eingegangen werden. In Schnupperproben kann jeder, der sich für eine Ausbildung bei der Stadtkapelle interessiert, die Instrumente seiner Wahl ausprobieren und dadurch „sein“ Instrument finden.
Wer Lust hat bei uns mitzumachen, darf sich gerne mit unserer Jugendleitung in Verbindung setzen. Ansprechpartner ist hier Jugendleiter Marco Braun entweder per mail an pmbraun@mvlauffen.de oder unter der Tel. 0172 886235.
Informationen gibt es ebenfalls auf der Homepage unter www.lauffen.de.
Macht mit - wir freuen uns auf Euch!

JUGENDHERBSTKONZERT IN DER STADTHALLE AM 23. OKTOBER 2016

Wer die Jugend in Aktion sehen will, muss unbedingt zum Herbstkonzert in die Stadthalle kommen!
Dort präsentieren sich alle Jugendorchester - von der Bläserklasse über das Vorstufenorchester bis hin zum Jugendorchester, erstmals unter Leitung von Marion Braun - und geben Kostproben ihres Könnens zum Besten.

Gerade auch für unsere neuen Anfänger oder für Jugendliche, die sich noch nicht so ganz sicher sind, welches Instrument zu ihnen passt, ist dies eine gute Gelegenheit, die Orchester in Aktion zu sehen und sich einen Überblick zu verschaffen.

Merken Sie sich den Termin fest vor und genießen Sie einen musikalischen Nachmittag in der Stadthalle.

Der Eintritt ist übrigens frei!

Verabschiedung von Steffen Burkhardt

Auch beim Jugendorchester gab es einschneidende Veränderungen. Aus beruflichen Gründen hat sich unser langjähriger Jugenddirigent, Steffen Burkhardt, entschlossen, die Leitung des Jugendorchesters abzugeben und hat im 19. Jahr als Dirigent des Jugendorchesters seine Tätigkeit in unserem Verein leider beendet!

Im Jahr 1998 hat sich unser Verein für den damals noch jungen Dirigenten, der bei uns seine erste Stelle antreten sollte, entschieden. Unsere Wahl hätte nicht besser ausfallen können! Er übernahm ein junges, sehr gut besetztes Jugendorchester und erarbeitete sich mit diesem einen über die Stadtgrenzen hinausgehenden, hervorragenden Ruf. Nicht lange dauerte es, bis unter seiner Regie das erste Herbstkonzert des Jugendorchesters im Jahr 2001 stattfand. Als Ersatz für den bis dahin noch im Musikerheim stattfindenden „Jugendnachmittag“ hat er mit viel Fleiß ein Konzertprogramm mit dem Jugendorchester erarbeitet. Eigentlich hätte es nur ein einmaliges Ereignis, quasi ein Versuch, sein sollen, doch der Erfolg war groß und die Reihe der Jugendherbstkonzerte in der Stadthalle wurde fortgesetzt und hält bis heute an.

Aber nicht nur hier war ihm Erfolg beschieden. Bei Wertungsspielen im Kreis Heilbronn wurden Bestnoten erzielt. Besonders erfolgreich die Teilnahme in Bad Rappenau im Jahr 2001 in der Stufe „schwer“ mit der damaligen Bestnote „sehr gut“.

Neben seiner Tätigkeit als Jugenddirigent war Steffen Burkhardt auch jahrelang Ausbilder, zeitweise Leiter des Vorstufenorchesters und Leiter der ersten Bläserklasse im Jahr 2003.

Aus beruflichen Gründen hat uns Steffen Burkhardt nun leider seinen Abschied verkünden müssen. Für ihn war es bereits in den vergangenen Jahren schwerer geworden, im Rahmen seiner Tätigkeit als Geschäftsführer und Aufnahmeleiter seines eigenen Tonstudios alle Termine unter einen Hut zu bringen. Natürlich werden wir ihn bei unserem Jugendkonzert im Herbst als Gast begrüßen und ihn bei dieser Gelegenheit auch offiziell verabschieden. Bereits jetzt sagen wir Danke für die langjährige und erfolgreiche Zusammenarbeit!

Jugendorchester unter neuer Leitung: Marion Braun

Wir sind froh, dass wir mit MARION BRAUN eine kompetente Nachfolgerin für die Leitung des Jugendorchesters finden konnten. Sie leitet ab sofort die Proben des Jugendorchesters und hat alle anstehenden Vorbereitungen der Auftritte übernommen.
Marion Braun leitet bereits seit einigen Jahren unser Vorstufen-Orchester und erteilt Blockflöten- und Querflötenunterricht. Bis 2015 dirigierte sie das Hauptorchesters des Musikvereins Duttenberg und war zuvor schon Leiterin mehrerer Jugendorchester im Raum Bad Friedrichshall . Als studierte Musiklehrerin kennt sie sich in der Materie „Blasorchester“ und „Blasmusik“ bestens aus. Wir können also nahtlos an die bisherige Orchesterarbeit anschließen und freuen uns auf neue Impulse.

Erster gemeinsamer Auftritt
im Haus Edelberg

Wir machen Musik – mach doch mit!

Wenn du ein Instrument spielst oder früher einmal gespielt hast und gerne wieder einsteigen möchtest – dann komm doch zu uns! Ob traditionell, klassisch oder modern - wir sind in jeder Musik zu Hause. Und neben der wöchentlichen Probenarbeit kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz!

Wenn du noch kein Instrument spielst, aber dies gerne tun würdest, bieten wir die besten Voraussetzungen. Durch die enge Zusammenarbeit mit der Musikschule wird im Einzelunterricht jeder individuell gefördert, d.h. ein Einstieg ist nicht altersabhängig und jederzeit möglich!

Anmeldungen nimmt unsere Jugendleitung jederzeit gerne entgegen.

Das Angebot der Instrumentenschnupperprobe ist kostenlos – die Anmeldungen werden von Marco Braun, Leiter der Jugendabteilung gern per E-Mail unter pmbraun@mvlauffen.de oder telefonisch unter 0172 8862355 entgegengenommen. Ein individueller Termin wird dann vereinbart.

Instrument erlernen für Späteinsteiger und Umsteiger

DU wolltest schon immer einmal in einem Orchester mitspielen?

NUR MUT !

Auch wenn heute viele Kinder bereits früh mit einem Instrument beginnen, so ist es niemals zu spät noch auf diesen Zug aufzuspringen!

In den letzten Monaten gibt es immer wieder Nachfragen von bereits älteren Jugendlichen, ob es denn noch möglich sei, ein Musikinstrument bei uns zu erlernen und im Orchester mitzuspielen – die Antwort ist – JA ! Es ist selten zu früh und niemals zu spät dafür!

Gerne sind wir jedem behilflich, ein bzw. „sein“ Musikinstrument zu finden. Ein Anruf oder eine E-Mail genügt und wir vereinbaren eine individuelle und kostenlose Instrumentenprobe, bei der alle Musikinstrumente, die unser Verein anbietet, ausprobiert werden können.
Ansprechpartner ist Marco Braun, Leiter der Jugendabteilung (pmbraun@mvlauffen.de / Tel. 0172 8862355).

Bläserklasse für Erwachsene

Haben Sie nicht Lust, im Erwachsenenalter ein Blasinstrument oder Schlagzeug zu erlernen?

Oder haben Sie bereits einmal ein Blasinstrument gespielt und möchten nach langem Pausieren wieder einsteigen?

Vielleicht möchten Sie ja auch selbst musizieren, nachdem Ihre Kinder bei uns in der Jugendabteilung im Instrumentalunterricht und in einem der Nachwuchsorchester aktiv sind.

Wer dazu Instrumentalunterricht nehmen möchte, dem sind wir bei dessen Organisation gern behilflich - über einen unserer erfahrenen Instrumentallehrer im Verein oder in Kooperation mit der Musikschule Lauffen.

Das Besondere unseres Angebots ist aber etwas anderes: Parallel zum individuellen Üben soll das gemeinsame Musizieren in einem kleinen Orchester stattfinden. Dies ist eine der Stärken unseres Vereins und Grundlage für langfristigen Erfolg und für dauerhafte Freude am Musizieren.

Wir bieten in unserem Musikerheim ab Januar 2017 wöchentliche Proben in einem Klassenmusizierorchester für Erwachsene. Die Auswahl der Stücke und Übungen orientiert sich an bewährten Konzepten für solche Bläserklassen, aber auch an den Bedürfnissen und Wünschen der Teilnehmer.

Und wenn Sie unterschiedliche Voraussetzungen und Vorkenntnisse besitzen – kein Problem. Mit geeigneten Übungen und einem passenden Arrangement der Stücke ist vieles möglich. Vielleicht kommt schon bald der eine oder andere kleine Auftritt. Gemeinsam werden wir uns musikalisch entwickeln – und auch der Spaß- und Geselligkeitsfaktor kommt sicher nicht zu kurz: Genau wie bei den Proben der Stadtkapelle auch wird sicher viel gelacht und geschmunzelt; und nach der Probe kann man gern noch bei einem Getränk zusammensitzen und sich unterhalten.

Einige Anmeldungen sind bereits eingegangen. Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich bei unserem Vorsitzenden Karsten Wiese einfach unverbindlich an (kwiese@mvlauffen.de / Tel. 07133 964121).

Nachwuchs bei Marion und Marco

Überglücklich ist man im Hause Braun über die kleine

AMALIA

die das Familienglück perfekt macht.

Sabrina und José sind zu dritt

Auch bei Familie Ferreira hat sich Nachwuchs eingestellt. Ab jetzt dreht sich alles um

CLARISSA

Ständchen zum 80. Geburtstag für unseren Ehrenvorstand Manfred Schneider

Abschied vom langjährigen Wanderführer

Leider mussten wir Abschied nehmen von Jürgen Denz, Freund und langjähriger Wanderführer der Bergtouren des Musikvereins. Perfekt geplant und ausgewählt waren seine Touren, an die wir uns immer sehr gerne erinnern werden!

Im Trauerfall

Die Stadtkapelle Lauffen a.N. bietet allen Angehörigen von Vereinsmitgliedern an, die Trauerfeier des Verstorbenen musikalisch zu umrahmen. Wenden Sie sich im Trauerfall bitte direkt an die Vorstandschaft.

Geburtstagsständchen

Unseren langjährigen Mitgliedern bringen wir gerne zum runden Geburtstag (ab 60 Jahren alle 5 Jahre und ab dem 90. Geburtstag sogar jedes Jahr) und auf Anfrage an speziellen Festtagen ein musikalisches Ständchen. Auch dies ist ein Grund, Mitglied bei uns zu werden oder zu bleiben! Gerne dürfen Sie sich in diesem Fall an unsere Vorstandschaft wenden.

Werben Sie neue Mitglieder!

Stärken Sie die Stadtkapelle und machen Sie Werbung für den Verein!

Die Vorteile liegen auf der Hand:

- Sie stärken damit die musikalische Vielfalt in der Region.
- Sie entscheiden mit, was im Verein geschieht!
- Sie wählen die Vorstandschaft.
- Sie dürfen sich bei runden Geburtstagen über ein Ständchen freuen
- Ihre Kinder sind im Verein bestens betreut und aufgehoben.
- Sie unterstützen mit Ihrem Mitgliedsbeitrag besonders auch die Jugendarbeit.
- Sie werden durch die Vereinszeitschrift „MV News“ über Aktivitäten und Neuerungen informiert.
- Sie sind Teil einer Gemeinschaft, die aus der Kulturlandschaft Lauffens nicht wegzudenken ist.

Sie sind bereits Mitglied? Aber vielleicht wäre das etwas für Ihren Ehepartner? Ehepartner zahlen einen ermäßigten Mitgliedsbeitrag von nur 15,- €/Jahr!

Verschenken Sie doch einfach eine Mitgliedschaft.

Am besten, Sie füllen gleich die nachstehende Beitrittserklärung aus oder drucken dieses Formular auf der Homepage unter www.mvlauffen.de aus.

Wir freuen uns auf Sie als neues Mitglied!

Vermietung der Räume im Musikerheim

Sie suchen noch passende Räumlichkeiten für Ihre Familienfeier, Konfirmation, Hochzeit, o.ä.?

Wenden Sie sich doch einfach an die Vorstandschaft oder nehmen Sie über die Homepage unter www.mv-lauffen.de Kontakt mit uns auf.

WERDEN SIE SPONSOR!

Unsere Vereinsarbeit hat Sie überzeugt und Sie möchten auch gerne etwas dazubeitragen, dass wir unsere Ziele zum Erhalt und der Förderung des Kulturgutes Musik in bewährter Weise fortführen und die Jugendarbeit kontinuierlich ausbauen können?

Tun Sie dies doch durch eine fördernde Mitgliedschaft bei der Stadtkapelle, Musikverein e.V. Lauffen a.N. Gerne können Sie uns aber auch durch eine einmalige Spende unterstützen. Eine Spendenbescheinigung erhalten Sie auf Anfrage.

Unser Spendenkonto lautet:
Stadtkapelle, Musikverein e.V. Lauffen a.N.
IBAN: DE02 6205 0000 0006 8808 84
BIC: HEISDE66XXX
bei der Kreissparkasse Heilbronn
Verwendungszweck: Spende

VIELEN DANK für Ihre Unterstützung!

WIR SPIELEN AUCH FÜR SIE!

Wenn Sie nach einem passenden musikalischen Rahmen für eine Ihrer Veranstaltungen suchen - sprechen Sie uns an!

Ob traditionell, klassisch oder modern - wir finden auch für Ihre Veranstaltung den richtigen Ton!

Für Fragen stehen Ihnen die Vorsitzenden Karsten Wiese und Eugen Buck jederzeit gerne zur Verfügung: E-Mail: geschaeftsstelle@mvlauffen.de.

Änderung der Vereinssatzung

Hintergrund und Ziel der diesjährigen Satzungsänderung war der Erhalt der Gemeinnützigkeit!

Nach einem Hinweis des Finanzamtes Heilbronn musste die Satzungsänderung erfolgen, um auch für die Zukunft die Bestätigung des steuerbegünstigten Zwecks des Vereins zu gewährleisten. Damit dient die Satzungsänderung unmittelbar dazu, dass die Stadtkapelle, Musikverein e.V. Lauffen a.N. als gemeinnütziger Verein weiterhin seinem Zweck, der Erhaltung, Pflege und Förderung der Blasmusik und der aktiven Mitgestaltung und Bereicherung des kulturellen Lebens in Lauffen a.N. und Umgebung (§2 Abs.2), nachgehen kann.

Weitere Satzungsänderungen im Einzelnen:

• Geburtstagsständchen sind auf Wunsch des Mitglieds für unsere Mitglieder ab dem 90.Geburtstag nun zu jedem weiteren Geburtstag möglich. Damit zeigen wir unseren Respekt vor der Lebensleistung unserer ältesten Mitglieder und ihrer langjährigen Unterstützung unseres Vereins. (§2 Abs. 4)

• Beim Mitgliedsbeitrag wird nun zwischen einem ermäßigten (und nicht wie vorher „halben“) sowie einem vollen Beitrag unterschieden. Damit wird die Möglichkeit eröffnet, beide Beiträge unabhängig voneinander zu gestalten und auch fördernde Mitgliedschaften unter 18 Jahren anzubieten. So können zum Beispiel Eltern ihre Kinder als Mitglied anmelden, auch wenn die Kinder (noch) nicht aktive Mitglieder sind. (§5 Abs. 1)

• Die Förderung unserer aktiven jugendlichen Mitglieder ist an das Ziel des Eintritts in die Stadtkapelle geknüpft. Damit wird deutlich, dass wir neben dem Instrumentalunterricht die aktive und regelmäßige Teilnahme an den Nachwuchsorchestern erwarten und dass die Stadtkapelle im Zentrum der Nachwuchsarbeit unseres Vereins steht. (§6 Abs. 5)

• Im Gesamtvorstand sind die Stellvertreter nun auch dann stimmberechtigt, wenn der jeweilige erste Funktionsinhaber bei der Vorstandssitzung anwesend ist. Damit werden wir der Tatsache gerecht, dass viele Stellvertreter eigene Aufgaben im Vorstand wahrnehmen und nun auch aktiv an der Meinungsbildung beteiligt sind. Die Beschlusskraft des Vorstands wird somit auf eine breitere Grundlage gestellt (§15 Abs. 1.2).

Wir bitten um Kenntnisnahme!

Die Vorstandschaft

STADTKAPELLE MUSIKVEREIN e.V.
LAUFFEN a.N. Gegründet: 1924

Mitglied im Blasmusikverband Baden-Württemberg e.V.
Ausgezeichnet mit der ProMusica-Plakette und der Conradin-Kreutzer-Tafel

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur

Stadtkapelle Musikverein e.V. Lauffen a.N.

als aktives* / förderndes* Mitglied ab: _____
*nichtzutreffendes streichen

Vor- und Zuname: .....

Straße, Hausnummer: .....

PLZ, Wohnort: .....

Geburtsdatum: .....

Telefon: .....

Mobil: .....

E-Mail: .....

Kind(er) im Verein: .....
(Vorname(n); ggf. Zuname, wenn abweichend)

Ich bin damit einverstanden, dass der Jahresmitgliedsbeitrag

- ☐ in Höhe von 35,00 € (ab 2017 40,00 €)
- ☐ in Höhe von 15,00 €
  - wenn der Ehepartner bereits Vereinsmitglied ist
    Name des Ehepartners: .....
  - für fördernde Mitglieder unter 18 Jahren
  - für aktive Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren

bei Fälligkeit zu Lasten meines Girokontos durch Lastschrift eingezogen wird.
Die Lastschrift wird über das SEPA-Verfahren eingezogen.
Gläubiger-Identifikationsnummer : DE06STK00000601940.
Mandatsreferenz ist Ihre Mitgliedsnummer.

IBAN: .....

Kreditinstitut: .....

BIC: .....

Kontoinhaber: .....
(Vorname und Zuname, wenn vom Antragsteller abweichend)

.....
Ort, Datum Unterschrift

Internet: **www.mvlauffen.de**
BANKVERBINDUNG: KREISSPARKASSE HEILBRONN • **BIC** HEIS DE 66XXX **IBAN** DE02 6205 0000 0006 8808 84

Wir komponieren für Sie Suppen
und Vorspeisen im schwungvollen
Dreivierteltakt, kreieren gehaltvolle
Hauptgänge und federleichte Salate
und wir servieren luftige Desserts.
In den Pausen zelebrieren wir ausgewählte Weine oder ein zischendes Bier.

Herzlich Willkommen, Ihr Gastgeber
Kai Giersberg und sein Team

Unsere
Kompositionen ...

Giersberg
Restaurant Bürgerstube

Charlottenstraße 89
74348 Lauffen/Neckar
Telefon 07133-15585
buergerstube@lauffen.de
www.buergerstube-lauffen.de

Weil nicht Wurst ist,
von wem die Wurst ist.

Metzgerei
JÄGER

. . . denn in unsere Wurst
kommt nur Leidenschaft als
Zusatzstoff

Bahnhofstr. 14 74348 Lauffen a. N.
Tel.: (07133) 961370

LAUFFEN

Musikverein Nordheim e.V.

SONOR

Veranstaltungskalender ab Herbst

OKTOBER SONNTAG 02.10.,12.00 UHR	MITWIRKUNG BEIM OKTOBER-FEST BEI PFLANZEN MAUK, LANDTURM
SONNTAG 23.10., 16:30 UHR	JUGENDHERBSTKONZERT IN DER STADTHALLE
SAMSTAG 29.10., 18:30 UHR	LAMPIONUMZUG MIT DER JUGENDABTEILUNG
NOVEMBER SONNTAG 13.11., 11:15 UHR	MITWIRKUNG BEI DER FEIER ZUM VOLKSTRAUERTAG
SONNTAG 27.11., 15:00 UHR	ADVENTSFEIER DER JUGEND IM MUSIKERHEIM
DEZEMBER SAMSTAG 17.12., 19:30 UHR	WEIHNACHTSFEIER IN DER STADTHALLE
VORSCHAU 2017: SAMSTAG 18.02., 19:30 UHR SAMSTAG 01.04., 19.30 UHR	MITGLIEDERVERSAMMLUNG KONZERT STADTKAPELLE

Metalltechnik HEMMERLEIN
Bauschlosserei
Kompetent in Metall!
www.hem-tec.de · info@hem-tec.de

Wir fertigen für Sie:

- Balkone
- Carports
- Fenstergitter
- Geländer
- Toranlagen
- Treppen
- Türen
- Vordächer
- Windfang
- Zäune

Metalltechnik Hemmerlein · Inh. Andreas Hemmerlein · Metallbaumeister
Heilbronner Straße 82 · 74348 Lauffen a. N. · Tel. (071 33) 148 64 · Fax (071 33) 20 3748

druckereibothner

„Wir haben den Bogen raus – seit über 60 Jahren!"

- Visitenkarten
- Briefbogen
- Broschüren
- Plakate bis DIN A1
- Einladungskarten
- Vereinsdrucksachen
- Briefhüllen
- Eintrittskarten
- Flyer
- Stempelservice

Inhaber Michael Bothner · Heilbronner Straße 14-16 · 74348 Lauffen a. N.
Tel. 07133 4222 · info@druckerei-bothner.de · www.druckerei-bothner.de

Getränke
Uhland
- Ihr zuverlässiger Partner für -
Heimdienst – Gastroservice – Festbedarf - Hausverkauf
DINKEL ACKER
SANWALD
Auch können Sie bei uns zu günstigen Preisen Biere und alkoholfreie Getränke selbst abholen.
74348 Lauffen a.N. - Heilbronner Straße 75
Telefon: 07133 / 7826 ° Fax: 07133 / 7858

LAUFFENER

KLASSIKER

LAUFFENER
WEINGÄRTNER eG

Lauffener Weingärtner eG · Im Brühl 48 · 74348 Lauffen am Neckar · Telefon: 0 71 33/185-0 · Fax: 185-60
E-Mail: service@wg-lauffen.de · www.wg-lauffen.de · www.katzenbeisser.de